

Listenplatz 1

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

Ich bewerbe mich um Listenplatz 1 im Wahlbereich 3, weil ich Verantwortung dafür übernehmen möchte, wie sich unsere Region in den nächsten Jahren weiterentwickelt.

Als Politikwissenschaftlerin, Mutter von drei Kindern und Mitarbeiterin in der Verwaltung im Bereich Digitalisierung erlebe ich täglich, wie politische Entscheidungen ganz konkret wirken – oder eben nicht. Politik entscheidet darüber, ob Strukturen tragen, ob Wege einfacher werden oder ob Hürden bleiben.

Gerade aus einer feministischen Perspektive wird sichtbar, dass staatliche Strukturen nicht für alle gleich gut funktionieren. Wer Zeit, Ressourcen und Flexibilität hat, kommt meist irgendwie zurecht. Für viele andere – Familien, Alleinerziehende, Menschen mit wenig Zeit oder komplexen Lebensrealitäten – werden kleine Hürden schnell zu großen Problemen.

Deshalb treibt mich eine Frage besonders an:

Wie schaffen wir eine Region, deren Strukturen Menschen unterstützen, statt sie auszubremsen?

In meiner beruflichen Arbeit begleite ich Veränderungsprozesse zwischen IT, Recht und Organisation. Dabei sehe ich sehr konkret, wo Systeme Menschen helfen – und wo sie unnötig kompliziert werden.

Genau dort möchte ich politisch ansetzen: Strukturen so gestalten, dass sie für die Menschen funktionieren, die sie jeden Tag brauchen.

Als Sprecherin des Ortsverbands in Garbsen erlebe ich außerdem, wie wichtig Zusammenarbeit, klare Kommunikation und Vertrauen sind – innerhalb unserer Partei und in der politischen Arbeit vor Ort.

Wenn ihr mir euer Vertrauen für Listenplatz 1 gebt, möchte ich dazu beitragen, dass unsere Region gerechter, moderner und zugänglicher wird – mit Strukturen, die Menschen unterstützen statt sie auszubremsen.

Ich freue mich auf den Austausch mit euch!





Jessica Peine



jessica.peine@gmx.net

Liebe Freund*innen,

ich bewerbe mich um Listenplatz 1 im Wahlbereich 3, weil ich Verantwortung dafür übernehmen möchte, wie sich unsere Region in den nächsten Jahren weiterentwickelt.

Als Politikwissenschaftlerin, Mutter von drei Kindern und Mitarbeiterin in der Verwaltung im Bereich Digitalisierung erlebe ich täglich, wie politische Entscheidungen ganz konkret wirken – oder eben nicht. Politik entscheidet darüber, ob Strukturen tragen, ob Wege einfacher werden oder ob Hürden bleiben.

Gerade aus einer feministischen Perspektive wird sichtbar, dass staatliche Strukturen nicht für alle gleich gut funktionieren. Wer Zeit, Ressourcen und Flexibilität hat, kommt meist irgendwie zurecht. Für viele andere – Familien, Alleinerziehende, Menschen mit wenig Zeit oder komplexen Lebensrealitäten – werden kleine Hürden schnell zu großen Problemen.

Deshalb treibt mich eine Frage besonders an:

Wie schaffen wir eine Region, deren Strukturen Menschen unterstützen, statt sie auszubremsen?

In meiner beruflichen Arbeit begleite ich Veränderungsprozesse zwischen IT, Recht und Organisation. Dabei sehe ich sehr konkret, wo Systeme Menschen helfen – und wo sie unnötig kompliziert werden. Genau dort möchte ich politisch ansetzen: Strukturen so gestalten, dass sie für die Menschen funktionieren, die sie jeden Tag brauchen.

Als Sprecherin des Ortsverbands in Garbsen erlebe ich außerdem, wie wichtig Zusammenarbeit, klare Kommunikation und Vertrauen sind – innerhalb unserer Partei und in der politischen Arbeit vor Ort.

Wenn ihr mir euer Vertrauen für Listenplatz 1 gebt, möchte ich dazu beitragen, dass unsere Region gerechter, moderner und zugänglicher wird – mit Strukturen, die Menschen unterstützen statt sie auszubremsen.

Ich freue mich auf den Austausch mit euch!

Jessica

Garbsen, 06.03.2026